

„Soziale Stadtentwicklung muss ein Gemeinschaftsprojekt sein. Neben den landeseigenen und genossenschaftlichen sind auch die privaten Wohnungsunternehmen gefordert.

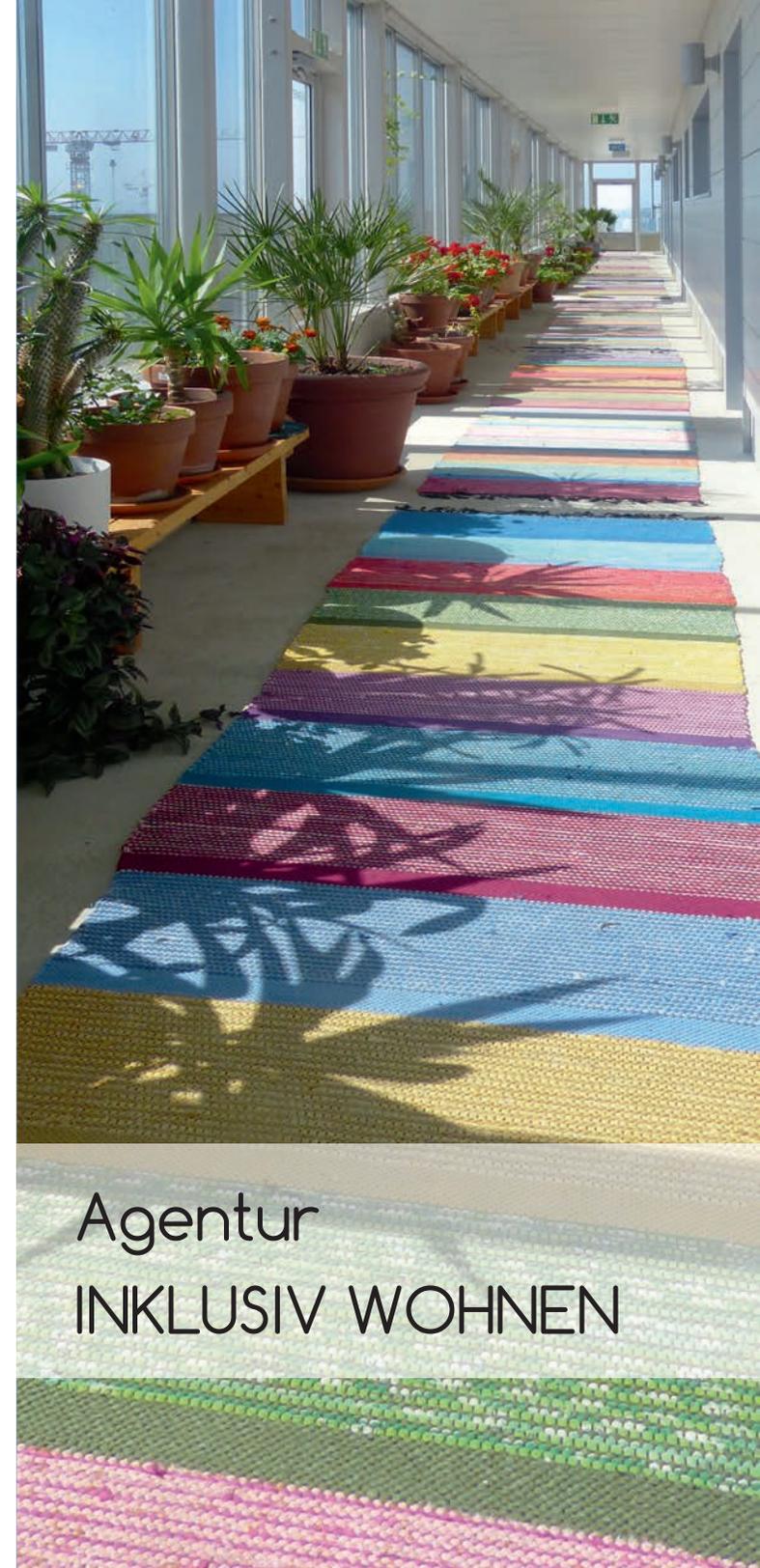
Die sozialen Träger sollten ihre Bedarfe bündeln und etwa vermittelt durch eine Agentur, die eine entsprechende „Übersetzungsarbeit“ leistet, an die Wohnungsunternehmen herantragen.“

Katrin Lompscher, Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen beim Werkstattgespräch der Agentur Inklusiv Wohnen am 12.04.2017

Kontakt

Agentur Inklusiv Wohnen
c/o STATTBAU GmbH
Fee Kyriakopoulos
Pufendorfstr. 11
10249 Berlin
Tel.: 030 / 690 81 - 0
Fax: 030 / 690 81 - 111
inklusive@stattbau.de

Berlin, November 2017



Agentur
INKLUSIV WOHNEN

Soziale Träger auf dem Berliner Wohnungsmarkt

Unter dem Dach des Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin sind rund 760 eigenständige, gemeinnützige Organisationen und Selbsthilfegruppen zusammengeschlossen.

Derzeit betreuen diese sozialen Organisationen auch genannt „soziale Träger“ in rund 6.000 Berliner Wohnungen ihre Klientinnen und Klienten bei der Bewerkstelligung ihres Alltags. Es sind Menschen mit geistigen, körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen (z.B. Menschen mit Behinderung, betreute Jugendliche, Suchtgefährdete und ehem. Obdachlose). In der Wohnraumvermittlung werden diese Bevölkerungsgruppen oft als schwer vermittelbar wahrgenommen, obwohl sie im Bereich Wohnen überwiegend unauffällig bleiben. Dabei ist eine adäquate Wohnung eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg einer Betreuung bzw. Therapie und für ein selbstbestimmtes Leben.

Auf dem angespannten Berliner Wohnungsmarkt sehen sich die Sozialen Träger vor der Herausforderung, auch weiterhin geeigneten Raum für ihre Angebote im ambulant betreuten Einzelwohnen, in Wohngemeinschaften oder Wohngruppen zu finden.

Um die Herausforderung zu bewältigen, arbeiten soziale Träger mit Unternehmen der landeseigenen und privaten Wohnungswirtschaft zusammen und übernehmen gemeinsam gesellschaftliche und soziale Verantwortung.



Was verstehen wir unter „inklusiv Wohnen“?

Eine soziale Wohnlandschaft für Menschen, die mit vielen Bedürfnissen überall in der Stadt mit der notwendigen Unterstützung selbstbestimmt wohnen und teilnehmen.

Soziale Träger sind verlässliche Mieter

Soziale Träger sind für die Wohnungswirtschaft interessante Partner, weil sie:

- garantieren, dass die Miete pünktlich gezahlt wird,
- für die Wohnungseigentümer verlässliche Ansprechpartner sind,
- dafür sorgen dass die Vielfalt im Quartier erhalten bleibt.

Agentur Inklusiv Wohnen

Um die Sozialen Träger bei der Versorgung ihrer Klientinnen und Klienten mit Wohnungen besser zu unterstützen, wurde in 2017 die Agentur Inklusiv Wohnen gegründet. Im Auftrag des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Berlin widmet sich die von der STATTBAU Stadtentwicklungsgesellschaft betriebene Agentur folgenden Aufgaben:

Sie ist **Vermittlerin** zwischen Sozialen Trägern und der Wohnungswirtschaft. Dabei bündelt sie die Nachfrage nach Wohnungen und ist erste Ansprechpartnerin für die Wohnungsunternehmen und sozialen Träger.



Sie bietet Sozialen Trägern eine **Erstberatung** zu immobilienwirtschaftlichen, rechtlichen, baufachlichen und finanzierungstechnischen Themen und vermittelt bei Bedarf an kompetente Spezialistinnen und Spezialisten.



Sie macht **Öffentlichkeitsarbeit** zum Thema Inklusives Wohnen in Politik und Verwaltung, aber beispielsweise auch in Nachbarschaftsverbänden, um die Akzeptanz für die betreuten Menschen in ihrer Nachbarschaft zu stärken.

